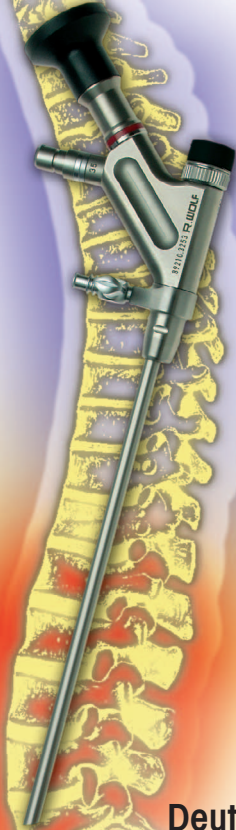


**Vollendoskopische Operationen
der Hals-, Brust- und
Lendenwirbelsäule
bei Bandscheibenvorfall
und Spinalkanalstenose**



**Symposium
im Rahmen des
Deutschen Kongresses für
Orthopädie und Unfallchirurgie
Berlin, 25. Oktober 2007
13 - 14 h, "Dachgarten"**

Organisation:
Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie
St. Anna-Hospital Herne, Deutschland

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in der Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen ist es von besonderer Bedeutung, bestehende Verfahren kontinuierlich zu optimieren. Hierbei ist als Ziel unter Berücksichtigung des bestehenden Qualitätsstandards die Minimierung operations-induzierter Traumatisierung und negativer Langzeifolgen anzustreben.

An der Wirbelsäule ermöglichen neue Zugänge und technische Weiterentwicklungen heutzutage vollendoskopische Operationen unter exzellenten Sichtverhältnissen. Bei Berücksichtigung der Indikationskriterien bestehen Vorteile eines echten minimalinvasiven Verfahrens, das suffizient, komplikationsarm und ökonomisch ist. Hauptindikationen sind Bandscheibenvorfälle und Spinalkanalstenosen. Im Bereich der Lenden- und Brustwirbelsäule werden der extra-/transforaminale sowie der interlaminäre Zugang eingesetzt, an der Halswirbelsäule der ventrale und dorsale Zugang. Das Arbeiten unter kontinuierlichem Flüssigkeitsstrom bietet Möglichkeiten, die sich in der arthroskopischen Chirurgie durch lange Erfahrung bewährt haben.

Vollendoskopische Operationen sind Ergänzung und Alternative innerhalb des Gesamtkonzeptes der Wirbelsäulenchirurgie. Dennoch sind aufgrund eindeutiger Indikationen und Grenzen offene und maximalinvasive Verfahren notwendig. Diese müssen auch weiterhin vom Wirbelsäulenchirurgen beherrscht werden.

Während des Symposiums wollen wir im gemeinsamen Austausch mit Ihnen versuchen, die aktuellen und zukünftigen Möglichkeiten sowie Probleme, Risiken und Komplikationen vollendoskopischer Operationen im Bereich der Wirbelsäule aufzuzeigen. Mit Bezug auf die große Nachfrage unserer nationalen und internationalen Ausbildungskurse hoffen wir, mit dem vorliegenden Programm Ihr Interesse zu finden und würden uns freuen, Sie als Teilnehmer der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Dr. med. Sebastian Ruetten
Leiter Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie

Symposium

Donnerstag, 25. Oktober 2007

13:00 - 14:00 Uhr
"Dachgarten", Messe/ICC Berlin

**Vollendoskopische Operationen
der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
bei Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose**

Moderation: G. Godolias

13:00 - 13:20 h **Die vollendoskopische
trans- und extraforaminale Operation**
Technik und Indikationen
des posterolateralen
und lateralen Zuganges
M. Komp, S. Ruetten

13:20 - 13:40 h **Die vollendoskopische
interlaminäre Operation**
Technik, aktueller Stand
und zukünftige Entwicklungen
S. Ruetten, M. Komp

13:40 - 14:00 h **Diskussion**

Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie

Leiter: Dr. med. Sebastian Ruetten



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie

St. Anna-Hospital Herne, Germany

Direktor: Prof. Dr. med. Georgios Godolias

am Lehrstuhl für Radiologie und Mikrotherapie

Universität Witten/Herdecke



Anmeldung

**Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung
per Fax 0 70 43 / 35-462**

**Vollendoskopische Operationen
der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
bei Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose**

Symposium im Rahmen des Deutschen Kongresses für
Orthopädie und Unfallchirurgie, Berlin, 25. Oktober 2007

Ja, ich nehme am Symposium

mit _____ Personen teil.

Organisationsbüro:

R. WOLF GmbH PF 1164
Produktmanagement 75434 Knittlingen
Fr. Julia Armingeon Tel.: 0 70 43 / 35-137
e-mail: julia.armingeon@richard-wolf.com

Name:

Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:Fax:

E-mail:

Anmeldungen werden erbeten bis zum 19.10.2007.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir Sie,
sich beim Organisationsbüro zu registrieren.

Datum:

Stempel,
Unterschrift:

Referenten

Prof. Dr. med. Georgios Godolias

Direktor des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie,
St. Anna-Hospital Herne, Deutschland

Dr. med. Martin Komp

Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie,
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie,
St. Anna-Hospital Herne, Deutschland

Dr. med. Sebastian Ruetten

Leiter Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie,
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie,
St. Anna-Hospital Herne, Deutschland

Info

Veranstaltungsort:

Deutscher Kongress für
Orthopädie und Unfallchirurgie
Messe/ICC Berlin

Veranstalter:

Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie
(Leiter: Dr. med. Sebastian Ruetten)
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie,
St. Anna-Hospital Herne
(Direktor: Prof. Dr. med. Georgios Godolias)
Hospitalstr. 19
44649 Herne
Deutschland

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Sebastian Ruetten
Dr. med. Martin Komp

VERTEBRIS

Während sich
andere aufwärmen
– setzen wir Maßstäbe!

VERTEBRIS

das vollendoskopische
Wirbelsäulen-Instrumenta-
rium von RICHARD WOLF
erweitert in einmaliger
Weise das Anwendungs-
spektrum bei der Operation
von Bandscheibenvorfällen
und Spinalkanalstenosen in
minimalinvasiver Technik.

RICHARD WOLF ist der
kompetente Partner in der
vollendoskopischen Wirbel-
säulenchirurgie.

Dieses Instrumentarium
bietet Ihnen, durch seinen
modularen Aufbau, eine
große Bandbreite des
Anwendungsspektrums.

Sebastian Ruetten



**RICHARD
WOLF** 

spirit of excellence

info@richard-wolf.com · www.richard-wolf.com

RICHARD WOLF GmbH · D-75434 Knittlingen · PF 1164 · Tel.: +49 70 43 35-0 · Fax: +49 70 43 35-300
BELGIEN / NIEDERLANDE · DEUTSCHLAND · FRANKREICH · INDIEN · ÖSTERREICH · UK · USA · V.A.E.